

Psalmtöne im „Gotteslob“ (2013)

Zweiteilige Psalmtöne

GL 40,2 [g]

1 a

GL 623,7 (Benediktus)

1 b

GL 634,4 (Magnifikat)

2 a

GL 46,2 [g]

2 b d

GL 36,2

2 c e

GL 75,2

3 a

GL 665,3 (Nunc dimittis)

3 b

GL 310,3

4 a b

GL 639,2

4 c

GL 617,2 (Benediktus)

5

GL 37,2

6

7 GL 644,4 (Magnifikat)

8 GL 664,2 (Benediktus alt)

9 GL 631,4 (Magnifikat)

10 GL 70,2

Die Nummerierung dieser Psalmtöne folgt dem „Gotteslob“ 2013 (dort I - X). Ihre Unterteilung (a, b, c, ...) folgt der „Handreichung zum neuen Gotteslob“ von Ludwig Martin Jetschke (alias „Lingualpfeife“). Wo wie im Fall von „2 b d“ mehrere zusammengefasst sind, unterscheiden sie sich nur in der Tonhöhe.

Vierteilige Psalmtöne

41 GL 625,1-4 (1 Sam 2, 1-10)

42 GL 633,9 (Kol 1, 12-20)
G F G e D h e a D a C G

43 GL 636,2; G4Y 365-N
A D/fis E h E a/cis D e/d h E A

44 GL 649,8

45 GL 177
G D e h C g/h e C⁶ D